

Klausur Allgemeine SS 17 – Kiesel

Jeweils 4 Fragen pro Thema, jeweils 4 Punkte pro Frage

Kommunikation

1. Die 6 Komponenten im Sender-Empfänger-Modell von Shannon & Weaver nennen und mind. 2 Voraussetzungen für eine erfolgreiche Übertragung
2. Schulz von Thun: Die 4 Aspekte im Vier-Seiten-Modell nennen und erklären.
3. Das Kooperationsprinzip erklären und die Maximen von Grice nennen
4. Modell von Nickerson – vier Kästchen waren leer und mussten ausgefüllt werden (englisch)

Emotion

1. Das Experiment von Martin, Strack und Steppers erklären und begründen, ob es eher die schwache oder die starke Version der Facial feedback Hypothese unterstützt
2. Zweifaktorentheorie von Schachter: Schema zum Normalfall der Emotionsentstehung ausfüllen
3. Theorie von Ortony, Clore & Collins: zwei der drei Emotionsobjekte benennen, erklären (*allgemeine Beschreibung/Bewertungskriterium*) und jeweils ein Beispiel für die entstehende Emotionsart (*x-fundierte Emotion*) nennen
4. Die Mechanismen zur Emotionsregulation nennen

Motivation

1. Welche Merkmale hat zielgerichtetes, ergebnisorientiertes Verhalten?
2. Maslowsche Bedürfnishierarchie: 4 der 5 Bedürfnisse nennen und jeweils ein Beispiel dazu
3. Phasen im Rubikon-Modell von Heckhausen & Gollwitzer nennen und Zuordnung der Phasen zu motivational/volitional
4. Handlungsregulation durch Ziele (*Regelkreislauf*) – vier Kästchen waren leer und mussten ausgefüllt werden

Lernen

1. Anhand der Versuchsanordnung von Pavlow zur Untersuchung des Speichelreflexes die Grundstruktur und Phasen der klassischen Konditionierung skizzieren.
2. Vier Schlussfolgerungen/Annahmen des Rescorla-Wagner-Modells nennen
3. Erklären und jeweils ein Beispiel nennen für: positive Verstärkung, negative Verstärkung, positive Bestrafung, negative Bestrafung
4. Vier kritische Punkte bei Bestrafung nennen